

DAS NETZWERK

Im Netzwerk Demenz im Landkreis Lörrach haben sich Verbände, Einrichtungen, Vereine, Kommunen so wie haupt- und ehrenamtlich Tätige zusammengeschlossen, um das Thema Demenz in die Bevölkerung zu tragen.

Ziel ist es, Betroffene sowie Angehörige und Pflegende zu informieren und zu unterstützen.

VERSTEHEN

BERATEN

HELFEN

UNTERSTÜTZEN

Koordinationsstelle Netzwerk Demenz Lörrach

IKS Institut für Bildung und Management GmbH
Constanze-Weber-Gasse 1
79669 Zell im Wiesental

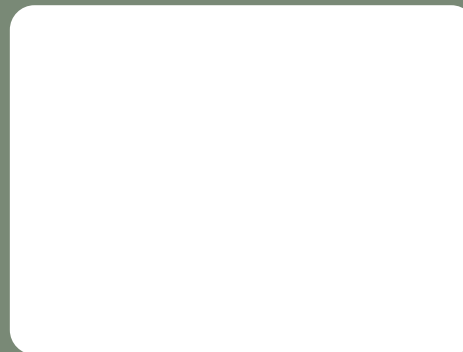
07625 9188370
kontakt@netzwerk-demenz-loerrach.de

Über den QR Code gelangen Sie zur Homepage des Netzwerks Demenz.
Unter dem Reiter AKTUELLES finden Sie aktuelle Veranstaltungen, Vorträge und Schulungen zum Thema Demenz.



www.netzwerk-demenz-loerrach.de

Ihr Netzwerkpartner



HILFE BEI DEMENZ!




NETZWERK DEMENZ
im Landkreis Lörrach

INFORMATION



Wenn im Alter die Merkfähigkeit nachlässt oder sich andere Auffälligkeiten entwickeln, die zu Fehlleistungen im Alltag führen, dann sollte untersucht werden, ob eine Demenz vorliegt. Demenz ist ein im Alter häufiges medizinisches Problem. Die Feststellung der Diagnose durch eine Ärztin oder einen Arzt ist wichtig, auch für den Bezug von Leistungen.

Der erste Ansprechpartner ist der Hausarzt, dieser kann eine Überweisung zum Facharzt ausstellen, der Tests durchführt und verschiedene Untersuchungen, wie eine Computertomografie des Gehirns veranlasst und die Diagnose stellt.

Einer Demenz können verschiedene Erkrankungen zugrunde liegen, z.B. eine Alzheimererkrankung. Diese ist fortschreitend und noch nicht heilbar, jedoch können Medikamente zur Besserung führen, z.B. bei begleitenden Störungen wie Depressionen oder Wahnvorstellungen. Eine angemessene Ansprache der oder des Erkrankten kann Spannungen und Überforderungen vermeiden.

Für Betroffene und Angehörige ist es wichtig, so viel wie möglich über Demenz zu wissen und zu verstehen, sowie die Hilfsangebote zu kennen und anzunehmen. Andererseits gibt es vieles, was bei Vorliegen einer Demenz vermieden werden sollte.

Wir sind für Sie da!

Telefon

07625 9188370

E-Mail

kontakt@netzwerk-demenz-loerrach.de

BERATUNG



DEMENTZ ÄNDERT ALLES

Demenz kommt schleichend und ist oft ein Begleiter über viele Jahre. Scham und Verunsicherung gehören dazu. Den Angehörigen in der Familie oder auch eine Freundin oder einen Freund so anders zu erleben ist neu und fällt oft schwer.

Wie können sich Angehörige die Kraft für diesen Marathon erhalten? Wie können sie Entlastung erfahren?

Der erste Schritt ist es, Kontakt aufzunehmen und ins Gespräch zu kommen. Umso mehr ich weiß und Hilfen kenne, umso mehr bleibe ich Experte und gebe vor was gebraucht wird.

WO FINDE ICH ANLAUFSTELLEN?

Über den Landkreis Lörrach gibt es Beratungs- und Unterstützungsangebote: Zentrale Anlaufstellen für eine Erstberatung sind u.a. Caritas, Diakonie und der Pflegestützpunkt des Landkreises.

Hier gibt es Antworten auf Fragen wie:

- Wo gibt es Entlastungsmöglichkeiten
- Wie baue ich ein Unterstützernetzwerk auf
- Wie komme ich zu Fachärzten
- Was kosten die Hilfen und welche finanziellen Mittel gibt es
- Welche Wohnformen gibt es für Menschen mit Demenz
- Wie gehe ich mit dem veränderten Verhalten um
- Welche technischen Möglichkeiten erleichtern es, in der eigenen Wohnung zu bleiben

Die Beratungen sind in der Regel kostenlos, neutral und für jede und jeden zugänglich.

UNTERSTÜTZUNG



Im Umgang mit Demenz ist es besonders wichtig, sich so früh wie möglich Unterstützung zu holen.

ES GILT:

- Belastungen reduzieren - die Lebensqualität erhalten und wiederfinden
- Rund um die Uhr da sein – Ausgleich finden
- Rückzug vermeiden
- Demenz kostet – es gibt finanzielle Unterstützung: Pflegekassen, Hilfe zur Pflege, Antrag auf einen Pflegegrad

ZUHAUSE MIT DEMENZ

Es gibt Angebote für demenziell Erkrankte, die trotz Krankheit zuhause wohnen bleiben (können). Dazu zählen z.B. Treffen mit anderen Betroffenen, Wohnberatung oder die Tagespflege.

EINRICHTUNGEN UND WOHNANGEBOTE

Die Versorgung rund um die Uhr kann gerade bei zunehmender Erkrankung notwendig und für die Betroffene oder den Betroffenen das Richtige sein. Dazu gibt es im gesamten Landkreis entsprechende Angebote.

ANGEBOTE FÜR ANGEHÖRIGE

Der Austausch mit Menschen in einer ähnlichen Situation wirkt befreiend und stressreduzierend und führt oft zu einem entspannteren Umgang mit der Gesamtsituation. Es gibt neue Ideen den Alltag zu gestalten und die Situation besser zu (er)tragen.

Kontaktieren Sie uns!